

CHINESISCH-DEUTSCHES
WÖRTERBUCH

汉
德
词
典

1

CHINESISCH-DEUTSCHES
WÖRTERBUCH

汉
德
词
典

ERSTER BAND A - M

AKADEMIE-VERLAG BERLIN
1985

AUTORENKOLLEKTIV:

Helga Beutel, Horst-Dieter Gasde, Anja Gleboff,
Ilse Karl, Gunnar Richter, Christiane Schwarz,
Gottfried Spies, Eberhard Treppt
Leiter: Horst-Dieter Gasde

REDAKTION:

Horst-Dieter Gasde, Ilse Karl, Christiane Schwarz,
Gunnar Richter (Schriftzeichen und Umschrift),
Gottfried Spies (naturwissenschaftlich-technischer Wortschatz)

Erschienen im Akademie-Verlag, DDR-1086 Berlin, Leipziger Straße 3-4

© Akademie-Verlag Berlin 1985

Lizenznummer: 202.100/142/85

Printed in the German Democratic Republic

Gesamtherstellung: VEB Druckerei "Thomas Müntzer", 5820 Bad Langensalza

Einbandgestaltung: Peter Fischer Sternaux

LSV: 0897

Bestellnummer: 754 449 4 (6877/1+2)

15000

EINLEITUNG

I. Charakteristik des Wörterbuches

Das hier vorgelegte Wörterbuch enthält mehr als 83 000 Stichwörter, die in über 8 000 einsilbige und ca. 75 000 aus mehreren Silben zusammengesetzte lexikalische Einheiten untergliedert sind. Es ist als *passive* Wörterbuch konzipiert und wendet sich damit vor allem an Benutzer mit deutscher Muttersprache – China-Fachleute im weitesten Sinn, die chinesische Texte verstehen bzw. ins Deutsche übersetzen wollen.

Hauptanliegen bei der Erarbeitung dieses Nachschlagewerkes mittleren Umfanges war es, ausgehend von den beträchtlichen Veränderungen, die sich in den letzten Jahrzehnten im Bereich der Lexik der chinesischen Sprache vollzogen haben, konsequent das Wortgut der lebendigen Gegenwartssprache ins Zentrum der Darstellung zu rücken. Beschreibungsgegenstand des Wörterbuches ist der Wortschatz der chinesischen Gemeinsprache, PÜTONGHUÀ, in ihrer schriftlichen und mündlichen Gestalt. Obwohl das Chinesisch-Deutsche Wörterbuch in erster Linie den *allgemeinen* Wortschatz der chinesischen Gemeinsprache darstellt, wurden darüber hinaus auch grundlegende Termini der wichtigsten Fachsprachen und bestimmte Kategorien von Eigennamen, wie geographische Namen und (in der Literatur häufig erwähnte) Personennamen, Namen von Institutionen, Organisationen, Feiertagen, Festen u.a., berücksichtigt. Große Sorgfalt ist auf den gesellschaftspolitischen Wortbestand verwendet worden. Die in das Wörterbuch aufgenommenen Wörter und Wendungen aus dieser Sphäre widerspiegeln die gesellschaftlichen Verhältnisse in der VR China. Im fachsprachlichen Bereich besteht ein weiterer Vorzug dieses Wörterbuches darin, daß den deutschen Übersetzungsäquivalenten von chinesischen Tier- und Pflanzennamen die wissenschaftliche Bezeichnung beige-fügt ist.

Unter strukturellem Aspekt fanden neben Wortbildungselementen und einfachen Wörtern (Wurzelwörtern) vornehmlich abgeleitete und zusammengesetzte Wörter sowie Wortgruppenlexeme, des weiteren aber auch Kurzwörter, Rahmenkonstruktionen und mehrteilige Konjunktionen Eingang in das Wörterbuch. Bei den aus mehreren Wörtern bestehenden lexikalischen Einheiten, den Wortgruppenlexemen, haben die Verfasser besonderen Wert auf eine möglichst vollständige Erfassung der sprichwörtlichen Redensarten, CHÉNGYŪ, gelegt, was sich einmal aus der besonderen Bedeutung, die ihnen im Sprachgebrauch zukommt, und zum anderen aus den Schwierigkeiten, die sie auf Grund ihrer strukturellen und lexikalischen Besonderheiten jedem Ausländer bereiten, erklärt.

Die Wortliste des Wörterbuches basiert auf

- "HANYŪ PĪNYĪN CÍHUÌ (ZĒNGDÌNGGǎO)", Peking 1963,
- einer ersten provisorischen Wortliste des späteren "XIÀNDÀI HANYŪ CÍDIǎN", Peking 1979,
- dem Material einer von den Autoren dieses Wörterbuches in mehrjähriger Arbeit zusammengestellten, mehr als 500 000 Belege zum zeitgenössischen chinesischen Wortschatz umfassenden Kartei.

Die Materialkartei, in die im Zuge einer systematischen Erfassung und Sammlung von Kontextbeispielen für moderne chinesische Wortprägungen und Redewendungen sowohl schöngestige als auch publizistische und wissenschaftliche Texte eingegangen sind, bildete auch die eigentliche Grundlage für die Bestimmung der deutschen Äquivalente und die Abfassung der Artikel dieses Wörterbuches.

Soweit die deutschen Äquivalente aus nur einem einzigen Wort bestehen, wurde in dem Maße, wie der unterschiedliche Bau der chinesischen und der deutschen Sprache das zuließ, eine "wortartgerechte" Übersetzung angestrebt, d.h. Substantive werden mit Substantiven wiedergegeben, Verben mit Verben usw. Ebenso stellen bestimmte grammatische Eigenschaften von Wortgruppenlexemen auf der deutschen Seite, wie ihre nominale oder prädikative Verwendbarkeit, ihre mögliche Verwendung als Adverbialbestimmung und dergleichen, bis zu einem gewissen Grade einen Reflex der syntaktischen Verwendungsmöglichkeiten der betreffenden chinesischen Stichwörter dar. Alle diesbezüglichen Regelungen im Chinesisch-Deutschen Wörterbuch basieren maßgeblich auf einer Analyse der aus der eigenen Wortschatzkartei stammenden Kontextbelege.

Während der Redaktionsarbeiten wurde zusätzlich ein Vergleich des eigenen Manuskripts mit den Angaben in dem vorstehend genannten "XIÀNDÀI HANYŪ CÍDIǎN" ("Wörterbuch der chinesischen Gegenwartssprache") vorgenommen, um das Chinesisch-Deutsche Wörterbuch auf den aktuellsten Stand zu bringen.

In seiner Gesamtheit ist dieses Wörterbuch das erste seiner Art in der DDR und im deutschsprachigen Raum.

II. Einrichtung des Wörterbuches

1. Anordnung der Stichwörter

Die einzelnen Artikel des vorliegenden Wörterbuches sind so angeordnet, daß stets diejenigen aus mehreren Silben zusammengesetzten lexikalischen Einheiten, deren erste Silbe (bei gleicher Aussprache) mit demselben Schriftzeichen wiedergegeben wird, zu einer Gruppe zusammengefaßt wurden; das jeder Gruppe gemeinsame erste Schriftzeichen steht dieser als **Kapitelzeichen** voran. Stellvertretend für das - mit dem Kapitelzeichen identische - erste Schriftzeichen von zusammengesetzten lexikalischen Einheiten steht ein waagerechter Strich.

1.1. Anordnung der Kapitelzeichen

- a) Die Kapitelzeichen sind entsprechend der chinesischen PĪNYĪN-Schrift alphabetisch nach der Aussprache (A, AI, AN, ANG, AO ...), bei gleicher Aussprache nach den vier Tönen der modernen chinesischen Hochsprache geordnet, zuletzt folgt der Leichtton (z.B. Ā, Á, Ǻ, À, A). Dabei steht ü nach u und vor uan (also beispielsweise LU nach LU und vor LUAN).
- Die Einordnung von Kapitelzeichen gleicher Aussprache und gleichen Tones erfolgt nach ihrer Anordnung in dem chinesischen Zeichenlexikon "XĪNHUÁ ZÌDIǎN", Peking 1971.
- b) Das Kapitelzeichen 沅 (eine Zusammenziehung der Schriftzeichen 千 und 瓦) mit der Aussprache QIĀNWǎ wird unter den Kapitelzeichen mit der Aussprache QIĀN aufgeführt.
- c) Die Kapitelzeichen sind entsprechend ihrer so festgelegten alphabetischen Reihenfolge fortlaufend numeriert.

1.1.1. Einordnung von Schriftzeichen mit Aussprachevarianten

a) Aussprachevarianten mit gleicher Bedeutung

Zweitaussprachen von Kapitelzeichen bei gleicher Bedeutung werden in Klammern angegeben; z.B.:

沅
1148 DIǎN (YǎN)

理
3387 Lǐ (Hǎilǐ)

Ein Schriftzeichen erscheint in seiner Zweitaussprache noch einmal gesondert als Kapitelzeichen, wenn es mindestens eine mehrsilbige lexikalische Einheit gibt, bei der die Zweitaussprache dieses - die erste Silbe der Einheit repräsentierenden - Schriftzeichens obligatorisch ist; gleichzeitig wird an der Stelle, an der das Schriftzeichen in seiner Erstaussprache verzeichnet ist, auf dessen Zweitaussprache und an der Stelle, in der es in der Zweitaussprache auftritt, auf die Erstaussprache verwiesen, wobei die aktuelle, d.h. an der betreffenden Stelle zutreffende Aussprache jeweils an erster Stelle steht. Beispielsweise kommt das Schriftzeichen 片 nicht nur in seiner Erstaussprache PIǎn, sondern auch in seiner Zweitaussprache PIĀN als Kapitelzeichen vor, da es zwei Ableitungen gibt, für die die Zweitaussprache von 片 verbindlich ist:

片
4478 PIǎN 1 PIĀN 2

片 PIĀN 2 PIǎN 1
4466 s. Nr. 4478, 1.
- 儿 PIǎNR
- 子 PIǎNZI

b) Aussprachevarianten mit unterschiedlichen Bedeutungen

Hat ein Schriftzeichen zwei oder mehr als zwei verschiedene Aussprachen mit jeweils unterschiedlichen Bedeutungen, so tritt es entsprechend der Anzahl seiner Aussprachen mehrmals - immer an seiner Stelle im alphabetischen System - auf; an jeder dieser Stellen wird nicht nur die aktuelle Aussprache des Schriftzeichens aufgeführt, sondern auch auf die andere(n) Aussprachevariante(n) verwiesen; dabei gibt die Zahl hinter jeder Aussprachevariante an, ob es sich - entsprechend den Angaben des "XĪNHUÁ ZÌDIǎN" (Peking 1971) - bei dieser Variante um die Erst-, Zweit- oder Dritt-aussprache dieses Schriftzeichens handelt; die aktuelle Aussprache steht an erster Stelle;

z.B.:

炮 (Pào) 0171 BĀO 2 PÁO 1 PÀO 3 4371 PÁO 1 BĀO 2 PÀO 3 4381 BĀO 2 炮(砲, 礮) PÁO 3 PÁO 1

In einigen wenigen Fällen wird zwecks Vermeidung von unnötigen Wiederholungen jeweils nur die aktuelle Aussprache angegeben, wie zum Beispiel bei dem Schriftzeichen 阿, das in seinen verschiedenen Lesungen fünfmal hintereinander erscheint (vgl. unter den Kapitelzeichen-Nummern 0004 bis 0008).

1.1.2. Behandlung von graphischen Varianten von Schriftzeichen

a) Schriftzeichen, die eine Zeichenvariante eines Kapitelzeichens darstellen, stehen in Klammern hinter dem betreffenden Kapitelzeichen;

z.B.:

离 (離) 3364 LÍ 恡 (鑑, 鑒) 2602 JIÀN 确 (確, 埒, 碣) 4968 QUÈ

b) Schriftzeichen, die nur in bestimmten Bedeutungen als Zeichenvariante eines Kapitelzeichens fungieren, sind mit einer/mehreren Ordnungszahl(en) versehen, die auf die betreffende(n) Bedeutung(en) verweisen;

z.B.:

咸 (鹹) 6335 XIÁN 1. schr. ganz, alle 2. salzig, gesalzen 3. Familiennamen 凄 (淒) 4598 QÍ 1., 2. eilig 3. traurig, betrübt, bekümmert 悽 (悽) 7183 QÍ 1. kalt, überzählig, übrig, restlich, extra 2. mehr als, über 3. freie Zeit 4. ich 5. Familiennamen 余 (餘) 7183 YÚ 1. Über-

c) Schriftzeichen, die sowohl als Zeichenvariante eines Kapitelzeichens als auch - an anderer Stelle - als selbständiges Kapitelzeichen vorkommen, sind als Zeichenvariante mit Hilfe eines Sternchens gekennzeichnet:

z.B.:

曝 (暴*) 4582 PÙ 暴 0189 BÀO 1 PÙ 2

1.2. Anordnung der aus mehreren Silben zusammengesetzten Wörterbucheinheiten und Behandlung ihrer Schreibvarianten

a) Die Reihenfolge, in der mehrsilbige lexikalische Einheiten unter ihrem Kapitelzeichen stehen, ist dadurch gekennzeichnet, daß bei der alphabetischen Anordnung dieser Einheiten a l l b e n - w e i s e und nicht buchstabenweise vorgegangen wurde. Deshalb erscheint beispielsweise unter Kapitelzeichen Nr. 6677 die Einheit 压气机 YĀQÌJī vor der Einheit 压强 YĀQIÁNG - die Silbe QI steht vor der Silbe QIANG. Das zweisilbige Lexem 压强 YĀQIÁNG wiederum tritt vor der dreisilbigen Einheit 压气机 YĀQÌJī auf.

b) Bei gleicher Aussprache entscheidet der Ton über die Reihenfolge der Stichwörter - zum Beispiel steht DIÀNGǎO vor DIÀNGào (vgl. unter Kapitelzeichen Nr. 1143).

c) Treffen mehrere zusammengesetzte lexikalische Einheiten mit zweitem Schriftzeichen gleicher Aussprache und gleichen Tones aufeinander, so ist die Anordnung der betreffenden zweiten Zeichen in "XINHUA ZIDIAN", Peking 1971, für die Reihenfolge dieser Einheiten maßgeblich.

d) Unterscheiden sich zwei zweisilbige lexikalische Einheiten nur insofern, als die zweite Silbe der einen Einheit im vollen Ton gesprochen wird, während die zweite Silbe der anderen Einheit den Leichtton trägt, steht die Einheit mit dem vollen Ton vor der Einheit mit dem Leichtton; gibt es zusätzlich noch dreisilbige oder viersilbige lexikalische Einheiten, deren erste und zweite Silbe mit eben diesen beiden Einheiten identisch ist, so erscheinen sie auch dann h i n t e r den beiden zweisilbigen Einheiten, wenn ihre zweite Silbe im vollen Ton gesprochen wird. So steht etwa unter Kapitelzeichen Nr. 6530 die Einheit 兄弟 XIŌNGDì vor der Einheit 兄弟 XIŌNGDī, letzterer Einheit folgen die Lexeme 兄弟般的 XIŌNGDībĀnde, 兄弟党 XIŌNGDìDǎng, 兄弟国家 XIŌNGDì GUÓJIĀ usw.

e) Zusammengesetzte Einheiten, deren zweites Schriftzeichen in dieser zusammengesetzten Einheit durch eine Schreibvariante ersetzt werden kann, die an einer anderen Stelle im Wörterbuch als selbständiges Kapitelzeichen vorkommt, werden mit der Schreibvariante in Klammern wiederholt;

z.B.:

令

3575 LING

- 圜 (圜圜) LINGYŮ schr
Kerker, Gefängnis

秋 (鞦)

4863

QIŮ

- 鞦 (鞦鞦) QIŮQIĀN Scheukel

2. Verweissystem

Bei einem Verweis auf ein Schriftzeichen wird dessen Kapitelzeichen-Nummer angegeben.

a) Kapitelzeichen, die allein keine Bedeutung vermitteln und gleichzeitig nicht die erste Silbe zusammengesetzter lexikalischer Einheiten repräsentieren können, sind mit einem Verweis auf die lexikalische(n) Einheit(en) versehen, deren zweite Silbe mit dem betreffenden Kapitelzeichen wiedergegeben wird, und zwar mittels "g." ("siehe"):

z.B.:

母也

2736 JIĚ g. Nr. 0015 ĀIJIE

璃 (璆)

3442

LI g. Nr. 0391 BŌLI

u. Nr. 3593

LŌLI

b) Kapitelzeichen, die ersatzweise für andere Kapitelzeichen gebraucht werden (können), erhalten den Hinweis "gebr. für" ("gebraucht für") mit den laufenden Nummern der Kapitelzeichen, für die sie stehen (können); nach Verweisnummern auftretende Ordnungszahlen grenzen den Geltungsbereich derartiger Verweise auf bestimmte Bedeutungen ein; ist die Ersetzung heute nicht mehr üblich, wird dies mit Hilfe von "veralt" ("veraltet") vermerkt;

z.B.:

祥

4345 PĀN gebr. für Nr. 4350

凌

LÍNG gebr. für Nr.
3558 3559, 2., 3.

𪛗 (𪛗)

4650

Qǐ ... 2. veralt
gebr. für Nr. 3017
u. Nr. 3021

c) Enthält der einem chinesischen Stichwort zugeordnete deutsche Text eine direkte Bezugnahme auf ein anderes Stichwort des Wörterbuches, so wird die Kapitelzeichen-Nummer angegeben, unter der das betreffende (andere) Stichwort zu finden ist; das Stichwort, auf das verwiesen wird, erscheint in PĪNYĪN-Schrift und ist mit Tönen versehen;

z.B.

unter Kapitelzeichen Nr. 1213 东:

- 岳

DŌNG YUÈ Bezeichnung für
den Nr. 5668 TAI SHĀN

unter Kapitelzeichen Nr. 6713 燕:

- 京

YĀNJĪNG hiet früherer
Name von Nr. 0205 BĒIJĪNG

Von dieser Regelung ausgenommen sind Verweise auf chinesische Provinzen und Autonome Gebiete.

3. Aufbau der Artikel

Jeder Artikel des Wörterbuches besteht aus einem chinesischen Stichwort, das in Zeichenform und PĪNYĪN-Schrift erscheint, und einem deutschsprachigen Übersetzungsteil (außer bei Kapitelzeichen ohne eigene Bedeutung).

3.1. Schriftzeichen

Für die Schreibung der chinesischen Schriftzeichen und ihrer Varianten gilt "XIÀNDÀI HÀNYŮ CÍDIǎN", Peking 1979, als Norm.

3.2. Umschrift

Die PĪNYĪN-Transkription der chinesischen Stichwörter wird durchgängig mit Versalien vorgenommen, um den Umschriftteil jedes Artikels typographisch von der deutschen Übersetzung abzusetzen. Abgesehen davon basiert die Orthographie der aus mehreren Silben zusammengesetzten lexikalischen Einheiten im wesentlichen auf: "HÀNYŮ PĪNYĪN CÍHUÌ (ZĒNGDÌNGGǎO)", Peking 1963; "XIÀNDÀI HÀNYŮ CÍDIǎN", Peking 1979; "Kitajsko-rusekij slovar'", Peking 1977.

Zwei- und dreisilbige Zusammensetzungen werden meist zusammengeschrieben; der (koordinierende) Bindestrich wird im allgemeinen nur bei viersilbigen Einheiten verwendet. Die Trennung eines Wortes am Ende einer Zeile nach Silben erfolgt mit Hilfe eines Doppelstriches.

3.3. Übersetzungsteil

3.3.1. Arten der Bedeutungsbeschreibung

a) Die Wiedergabe der Bedeutung(en) der chinesischen Stichwörter geschieht nach Möglichkeit mit Hilfe von Übersetzungsäquivalenten;

z.B.

unter Kapitelzeichen Nr. 7921 桌:

- 子 ZHUŌZI Tisch

In Klammern gesetzte nichtunterstrichene Teile eines Übersetzungsäquivalentes sind fakultative Elemente, die in Abhängigkeit von dem jeweiligen Kontext, in dem das Übersetzungsäquivalent auftritt, sowie unter Berücksichtigung stilistischer Gesichtspunkte mit übersetzt oder weggelassen werden können;

z.B.

unter Kapitelzeichen Nr. 8048 做:

- 饭 ZUOFÀN (Essen) kochen

Manche Übersetzungsäquivalente haben im Grunde beschreibenden Charakter, können aber in den Übersetzungstext eingesetzt werden;

z.B.

unter Kapitelzeichen Nr. 1497 粉:

- 丝 FĒNSÌ Fadennudeln (aus Bohnenstärke)

Zahlreiche Übersetzungsäquivalente wurden mit - durch Unterstreichungen gekennzeichneten - erklärenden Zusätzen versehen, die, je nach ihrer grammatischen Beziehung zu dem Übersetzungsäquivalent dem sie zugeordnet sind, vor oder nach diesem in Klammern auftreten. Wenn beispielsweise der erklärende Zusatz eines Verbs ein Objekt zu diesem darstellt, steht er vor dem Verb, während er hinter dem Verb aufgeführt ist, wenn zwischen ihm und dem Verb eine Subjekt-Prädikat-Beziehung besteht;

z.B.:

淡 QIN ... 3. dial (den
4821 Kopf) hängen lassen

心(台, 慢) QIN 1. aus-
4822 Hund) ... speien (Katze,

Erklärende Elemente in Klammern, die nicht in grammatischer Beziehung zu dem Übersetzungsäquivalent stehen, auf das sie sich beziehen, erscheinen stets nach diesem;

z.B.

unter Kapitelzeichen Nr. 4479 漂:

- 儿 PIÀOR Schwimmer (Teil
der Angel)

Regiert ein chinesisches Verb eine Präposition, so wird es im Deutschen nach Möglichkeit ebenfalls mit einem/mehreren eine Präposition regierenden Verb(en) wiedergegeben; die deutsche Präposition ist in diesem Fall nicht Bestandteil des Übersetzungsäquivalents, sondern vielmehr ein Hinweis auf die Rektionseigenschaften des betreffenden chinesischen Verbs, ein erklärender Zusatz also, und steht deshalb unterstrichen in Klammern;

z.B.

unter Kapitelzeichen Nr. 7699 植:

- 根 ZHÍGĒN wurzeln (in)

Erklärende Zusätze mit Doppelpunkt können sich auf mehrere Übersetzungsäquivalente beziehen und gelten bis zur nächsten Ordnungszahl;

z.B.:
阿 (阿*) A 5 1. Finalpar-
tikel in Ausrufe-
0008 sätzen: aber, doch 2.
...

的 DE 3 ... 7. zwischen
Zahlen: ung mal; dial
1063 plus, und 8. ...

b) Bei denjenigen chinesischen Stichwörtern, für die es im Deutschen keine Übersetzungsäquivalente gibt (Realien, Eigennamen u.a.), wurden folgende Möglichkeiten zur Erklärung der Semantik dieser Stichwörter genutzt:

- die beschreibende Übersetzung;

z.B.:
渲 XUÀN schr eine Technik
6618 der Tuschmalerei

榼 KĒ
3066 hist ein chin. Weingefäß

- die Lehnübersetzung;

z.B.
unter Kapitelzeichen Nr. 0710 赤:

- 脚医生 CHÍJIǎO YĪSHĒNG
Barfußarzt

- die annähernde Übersetzung mittels eines Analogons;

z.B.
unter Kapitelzeichen Nr. 0375 饼:

- 干 BĪNGĀN Zwieback, Keks

- die Übersetzungstranskription;

z.B.
unter Kapitelzeichen Nr. 6381 香:

- 港 XIĀNGǎNG Hongkong

- eine Synthese aus zwei dieser Verfahrensweisen;

z.B.
unter Kapitelzeichen Nr. 7330 月:

- 饼 YUÈBING Mondkuchen
(Plätzchen mit süßer
Füllung zum Mittelherbst-
fest)

unter Kapitelzeichen Nr. 7202 鱼:

- 唇 YÚCHÚN Haifischmaul
(ein chin. Gericht)

unter Kapitelzeichen Nr. 3231 拉:

- 萨 LĀSÀ Lhasa (Hauptstadt
des Autonomen Gebietes
Tibet)

unter Kapitelzeichen Nr. 2295 黄:

- 河 HUÁNG HÉ Hoangho, Gelber
Fluß

3.3.2. Anordnung der Bedeutungen

Unterschiedliche Bedeutungen eines chinesischen Stichwortes werden mittels arabischer Ziffern unterschieden, weniger große Bedeutungsunterschiede von Übersetzungsäquivalenten mit Hilfe des Semikolons verdeutlicht. Synonyme und bedeutungsähnliche Lexeme werden durch Kommata getrennt.

Die Angabe von Synonymen soll es dem Benutzer ermöglichen, die im Rahmen des jeweiligen Artikels gemeinte Bedeutung der ja meist mehrdeutigen deutschen Übersetzungsäquivalente zu erkennen; darüber hinaus sind die Synonyme (und bedeutungsähnlichen Lexeme) als ein Angebot gedacht, das dem Benutzer die Aufgabe erleichtern soll, in Abhängigkeit von dem vorliegenden aktuellen Kontext jeweils das treffendste deutsche Übersetzungsäquivalent zu finden.

3.3.3. Geltungsbereich von Bewertungen und Kennzeichnungen

Für den gesamten Artikel gelten Bewertungen und Kennzeichnungen, wie umg., scherzh., veralt., dial., Bot., Interj., Übertr. etc., wenn sie vor der ersten Ordnungszahl oder vor ausschließlich durch Kommata miteinander verbundenen Übersetzungsäquivalenten stehen;

z.B.

unter Kapitelzeichen Nr. 0094 巴:

- 巴儿的 BĀBĀRDE dial 1.
sehnlich, sehnsüchtig
2. extra, speziell, eigene

unter Kapitelzeichen Nr. 7031 引:

- 咎 YĪNJÌU sch die Schuld
auf sich nehmen, seine
Schuld zugeben

Ansonsten besitzen die gleichen Bewertungen und Kennzeichnungen nur bis zum nächsten Semikolon bzw. bis zur nächsten Ordnungszahl Gültigkeit;

z.B.

unter Kapitelzeichen Nr. 7080 应:

- 卯 YĪNGMǎO veralt sich zum
Aufruf der Namen einfinden;
anstandshalber erscheinen, sich pro forma
sehen lassen

unter Kapitelzeichen Nr. 0091 八:

- 股 BĀGǔ 1. hist achtgliedriger
Prüfungsaufsatz
2. schablonenhafter Stil

4. Aufsuchen unbekannter Schriftzeichen

Zum Auffinden von Schriftzeichen, deren Aussprache dem Benutzer unbekannt ist, enthält das Wörterbuch auf den Seiten 01 bis 044 einen Index, in dem die Kapitelzeichen des Wörterbuches nach Radikalen geordnet sind, sowie eine Liste, die Schriftzeichen mit schwer erkennbarem Radikal erfaßt.

5. Anhänge

Das Wörterbuch wurde mit folgenden Anhängen versehen:

1. Alphabetisches Verzeichnis aller Länder (in der vollen Bezeichnung) sowie abhängiger und sonstiger Gebiete (Redaktionsschluß: 1981)
2. Nationale Minderheiten in der VR China
3. Tabelle der chinesischen Dynastien
4. Tabelle der Maße und Gewichte
5. Tabelle der chinesischen Bezeichnungen der Radikale

6. Tabelle der chemischen Elemente

7. Verzeichnis der Quellen

+ + +

Bei der Schaffung der Grundlagen für dieses Wörterbuch haben der Autorengruppe zahlreiche Ratgeber zur Seite gestanden und die Arbeiten an dem Projekt zum Teil in erheblichem Maße gefördert. Ihnen wie auch all jenen, die in dieser Anfangsphase direkt an dem Unternehmen beteiligt waren, sei an dieser Stelle gedankt.

Zu danken ist des weiteren Frau Tang Yunling, die den Autoren als Informantin für den chinesischen Teil des Wörterbuches bis zuletzt bei der Klärung und Überprüfung zahlreicher Stichwörter half, und Frau Hu Simeng, die gleichfalls als Informantin an dem Unternehmen mitwirkte und später eine vergleichende Durchsicht des Manuskripts besorgte.

Zeitweilig wirkte Barbara Unterbeck an dem Wörterbuch mit, die auch den Radikal-Index und das Verweissystem bearbeitete.

Die deutschen Äquivalente für die chinesischen Tier- und Pflanzennamen sowie für die Bereiche allgemeine Botanik und Zoologie wurden in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. G. Natho (Botanik), Dr. H.E. Gruner (Zoologie) und anderen Fachwissenschaftlern der Humboldt-Universität zu Berlin bestimmt, denen ebenfalls Dank gebührt.

Der Dank der Autoren gilt nicht zuletzt auch Ingrid M. Farchmin und Monika Schunder, in deren Händen die Herstellung des maschinenschriftlichen Teils des Wörterbuches lag.

Die chinesischen Schriftzeichen wurden von Gunnar Richter in die Offsetdruckvorlage eingetragen, ausgenommen der Radikal-Index, dessen Zeichen Li Dingyi schrieb. Die kalligraphische Gestaltung des chinesischen Titels des Wörterbuches nahm Yang Enlin vor.

Abschließend sei der Hoffnung Ausdruck gegeben, daß das Chinesisch-Deutsche Wörterbuch sich in Lehre, Forschung und Praxis als ein nützliches Hilfsmittel erweisen und überdies zur weiteren Entwicklung der wissenschaftlichen und kulturellen Kontakte zwischen der DDR und der VR China beitragen möge. Anregungen und Hinweise aus dem Benutzerkreis zur Ergänzung und Verbesserung des vorgelegten Nachschlagewerkes werden von den Autoren dankbar entgegengenommen.

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Abk	Abkürzung, Kurzwort	jadm.	jemandem
Anat	Anatomie	jadn.	jemanden
Astr	Astronomie	jads.	jemandes
Bauw	Bauwesen	Jur	Jura, Rechtswesen
Bergb	Bergbau	Landw	Landwirtschaft
Biol	Biologie	Ling	Linguistik
Bot	Botanik	Lit	Literaturwissenschaft
Buddh	Buddhismus	Maß	Maßangabe
bzw.	beziehungsweise	Math	Mathematik
ca.	zirka	Med	Medizin
Chem	Chemie	Met	Meteorologie
chin.	chinesisch	Mil	Militärwesen
Chin Med	chinesische Medizin	Min	Mineralogie
dial	Dialektausdruck,	Mus	Musik
	dialektal	Myth	Mythologie
etw.	etwas	N	Norden
Fotogr	Fotografie	Nr.	Nummer
geb.	geboren	NW	Nordwesten
gebr.	gebraucht	O	Osten
Geogr	Geographie	Onomat	Onomatopoetikon
Geol	Geologie	Ök	Ökonomie
gest.	gestorben	pejor	pejorativ
hist	historisch	Personalpron.	Personalpronomen
höfl	höflich	Pharm	Pharmazie
Interj	Interjektion	Philos	Philosophia
iron	ironisch	Phys	Physik
Jh.	Jahrhundert	Plur.	Plural
jadm.	jemand	Pol	Politik

Possessivpron.	Possessivpronomen	u.	und
Präp.	Präposition	u.a.	und andere
Prov.	Provinz	u.ä.	und ähnliche
Rel	Religion	umg	umgangssprachlich
s.	siehe	uaw.	und so weiter
S	Süden	u.Z.	unserer Zeitrechnung
scherzh	scherzhaft	übertr	übertragen
Schimpfw	Schimpfwort	vgl.	vergleiche
schr	schriftsprachlich	veralt	veraltet, veraltend
Sing.	Singular	verhüll	verhüllend
SO	Südosten	Verk	Verkehrswesen
sog.	sogenannt —	v.u.Z.	vor unserer Zeitrechnung
Sp	Sport und Spiele	W	Westen
SW	Südwesten	Zählw	Zähleinheitswort
Tech	Technik	z.B.	zum Beispiel
Textil	Textilindustrie	Zool	Zoologie
Theat	Theater	z.Z.	zur Zeit

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

Einführung.....	VII
Abkürzungsverzeichnis.....	XV
Index.....	01
Chinesisch-Deutsches Wörterbuch.....	1
Anhänge.....	
1. Alphabetisches Verzeichnis aller Länder	
(in der vollen Bezeichnung) sowie	
abhängiger und sonstiger Gebiete.....	1355
2. Nationale Minderheiten in der VR China.....	1368
3. Tabelle der chinesischen Dynastien.....	1369
4. Tabelle der Maße und Gewichte.....	1371
5. Tabelle der chinesischen Bezeichnungen	
der Radikale.....	1375
6. Tabelle der chemischen Elemente.....	1377
7. Verzeichnis der Que	1379

INDEX

Kapitelzeichen,

nach Radikal und Strichzahl ausschließlich der Striche des Radikals geordnet

1. Liste der Radikale

(Die Zahl rechts neben jedem Radikal verweist auf die Seite des Radikals in "2. Verzeichnis der Kapitelzeichen".)

1 Strich	几(几)	08	士	016	女	022	小(s.S. 011 小)
、	03 儿	08	廿	016	幺	023	止
一	03 乚	08	大	017	纟(糸)	023	支
丨	03 又(又)	08	井(unten)	018	马(馬)	023	日
丿	03 乚	08	尢	018	《	024	日(日)
乙(一フ)	04 尸(尸)	08	弋	018	4 Striche		水(水)
2 Striche	冫(links)	08	小(小)	018	灬	024	贝(貝)
ㄥ	04 冫(rechts)	09	口	018	斗	024	见(見)
ㄣ	04 凵	09	口	019	文	024	父
冂	05 刀(刂)	09	巾	020	方	024	牛(牛生)
讠(言)	05 力	09	山	020	火	024	手
二	05 巳(s.S. 08 尸)		彳	020	心	024	毛
十	05 3 Striche		彡	021	户	025	气
厂	06 彡	09	夕	021	衤(衤)	025	父
匚	06 卜(小)	011	夕	021	王	025	片
卜(卜)	06 ㄥ	012	彳	021	韦(韋)	026	斤
リ	06 广	012	饣(食)	021	木	026	爪(爪)
冂	06 门(門)	012	彳(彳)	021	犬	027	月(月)
八(ノ)	06 乚(乚)	013	尸	021	歹	027	欠
人(入)	06 寸	013	己(巳)	022	车(車)	027	风(風)
イ	07 扌	013	弓	022	戈	028	殳
ㄣ	08 工	015	子(子)	022	比	028	丰(丰丰)
ク(s.S. 09 刀)	土	015	艸	022	瓦	028	片

母(母)	031	6 Striche	赤	039	革	042	
5 Striche		衣	036	豆	039	頁(s.S. 037页)	
穴	031	羊(羊主)	036	車(s.S. 027车)		骨	042
立	031	米	036	酉	039	食(食 s.S. 021个)	042
疒	031	耒	036	辰	040	鬼	042
耒	032	老	037	豕	040	風(s.S. 031风)	
示(示 s.S. 025示)	032	耳	037	囟(囟)	040	韋(s.S. 026韦)	
石	032	臣	037	里	040	10 Striche	
龙(龍)	033	西(西)	037	貝(s.S. 029贝)		鬥	042
水(s.S. 029水)		页(頁)	037	見(s.S. 029见)		𠂔	042
业	033	虎	037	足(足)	040	馬(s.S. 023马)	
目	033	虫	037	彡	040	11 Striche	
田	033	缶	038	谷	040	麻	042
四	034	舌	038	采	040	鹿	042
皿	034	竹(竹)	038	身	041	麥(s.S. 039麦)	
钅(金)	034	臼	039	角	041	囟(s.S. 040囟)	
矢	035	自	039	8 Striche		鳥(s.S. 035鸟)	
禾	035	血	039	青	041	魚(s.S. 041鱼)	
白	035	舟	039	其	041	12 und mehr Striche	
瓜	035	羽	039	雨(雨)	041	黑	042
鸟(鳥)	035	聿(s.S. 031聿)		齒(齒)	041	黽(s.S. 041黽)	
用	036	艮(艮)	039	龜(龜)	041	鼠	042
矛	036	糸(糸 s.S. 023糸)	039	食(s.S. 021个)		鼻	042
聿(s.S. 031聿)		7 Striche		金(金 s.S. 034金)	041	齒(s.S. 041齒)	
艮(s.S. 039艮)		辛	039	隹	041	龍(s.S. 033龙)	
疋(正)	036	言(言 s.S. 05言)	039	魚(魚)	041		
皮	036	麦(麥)	039	門(s.S. 012门)			
母(s.S. 031母)		走	039	9 Striche			
				音	042		

2. Verzeichnis der Kapitelzeichen

(Die Zahlen rechts neben den Kapitelzeichen geben deren laufende Nummer(n) im Wörterbuch an.)

Radikal \	邑 0603	夫 1535 1547	可 3087 3097	尧 6820	亞 6697	舜 4157	3 Striche	曲 4901 4926	Radikal J
2 bis 3 Striche	益 6950	韦 6046	左 8044	死 5506	画 2235	10 und mehr Striche	丰 1509	肉 5046	1 bis 2 Striche
丫 6675	纛 2933	专 7873	右 7151	夷 6896	兩 3476	董 2763	韦 6046	师 5321	人 5067
义 6976	Radikal 一	丐 1649	布 0441	丞 0676	面 3985	爽 5468	中 7763 7775	半 3961	乂 6975
丸 5996	一 6879	廿 4216	且 4786 2869	6 Striche	來 3247	棗 7411	内 4177	县 6364	九 2851
之 7671	1 Strich	丐 3974	册 0497	来 3247	忝 5811	棘 2431	帛 1163	串 0806	乃 4128
卞 0325	七 4594	卅 5097	丙 0377	求 4876	8 Striche	甦 5560	书 5416	暢 0600	匕 0260
为 6044 6078	丁 1188 1189 1190 7644	五 6170	丘 4869	严 6731	奏 8003	鼻 0080	4 Striche	果 1980	乞 4643
丹 1003	2 Striche	有 3858	册 0497	听 5630	毒 1256	丽 0270	半 0148	非 1452	义 6976
4 Striche	三 5107	友 7145	东 1213	甫 1589	巫 2435 4656	妙 6343	北 0205	肃 5582	丸 5996
头 5894	干 1654 1676	不 0438	丝 5503	更 1771 1778	巷 6396 2047	赖 3253	卡 4670 3010	8 und mehr Striche	川 0796
半 0148	一 7170	不 1304	5 Striche	束 5442	面 3985	爾 1390	旧 2860	非 2850	几 1420
主 7838	于 7170	屯 5933 7909	夹 2504 2520 1629	丽 3405 3370	韭 2850	暨 2492	归 1937	临 3539	么 3876 6817 3800
必 0262	与 7214 7241 7174	丑 0751	再 7385	两 3476	甚 5292 5281	蹟 7426	史 5348	将 2617 2634	久 2852
永 7104	下 6312	牙 6687	吏 3408	夹 2504 2520 1629	東 2575	盟 1356	央 6780	冉 4980	及 2446
5 und mehr Striche	上 5221 5216	互 2219	亘 1763	巫 6146	歪 5982	整 7659	冉 4980	且 4786 2869	幽 7121
州 7781	丈 7556	4 Striche	亚 6697	7 Striche	甬 0242	臻 7609	由 7132	艳 6770	3 Striche
农 4263	兀 6189	早 4520	考 3056	並 0382	9 Striche	鼎 7954	申 5273	畢 0301	长 0590 7546
求 4876	万 6011 4069	丕 4420	共 1801	武 6167	艳 6770	釐 3374	甲 2530	鼎 1203	乏 1397
良 3470	才 0453	击 2391	在 7386	表 0340	泰 5668	豎 6885	出 1143	夥 2374	爻 6833
卷 2943 2940	3 Striche	未 6079	百 0122 0396	奉 1524	秦 4804	囊 4150 4151	电 1143	暢 0600	午 6174
並 0382	丰 1509	未 4060	而 1381	長 0590 7546	恭 1785	燾 1054	出 0755	曼 2688	壬 5004
亲 4798 4847	开 3014	本 0230	有 7143 7154	東 1213	夏 6315	Radikal 	凹 0063	冀 2480	升 5306
举 2896	井 2811	正 7662 7645	互 1763	事 5365	鬲 3411 1733	2 Striche	凸 5901	舉 2896	巾 0291
叛 4348	无 6157	甘 1661	至 735	奥 7411	戔 7235	上 5221 5216	5 bis 7 Striche	函 0361	反 1423
	天 5794	世 5366		其 4609	哥 1720	也 6860	曳 6874		丹 1003